

Landesliga Damen Weser-Ems

Hoogsteder SV II : Spvg. Oldendorf II
Sonntag, 05.02.2023, 11:00 Uhr

Großer Jubel bei der Spvg. Oldendorf II – 8:1 Auswärtserfolg

Als Katja Chrzanowski ihr Einzel am Sonntagvormittag nach Hause fuhr, war das Spiel der Landesliga Damen Weser-Ems nach unter 2 Stunden Spielzeit auch schon wieder beendet. Ein deutliches 1:8 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Das Gästeteam hatte gerade den Hoogsteder SV II besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der Hoogsteder SV II meist auf verlorenem Posten, denn nur 6 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatten an dem Tag dagegen Henke und Chrzanowski, die alle ihre Spiele gewinnen konnten und somit maßgeblich zum Teamerfolg beitrugen.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Alferink / Boll über die 1:3-Niederlage gegen Henke / Chrzanowski hinweggetröstet werden mussten. Den Sieg von Knappmeier / Hogg konnten Legtenborg / Töller im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Nach den ersten Partien standen sich nun die Topspielerin des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 0:2 gegenüber. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Maren Henke wurden derweil Simona Alferink unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Martina Legtenborg hatte im Spiel gegen Jana Knappmeier am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Nicht so gut lief es indes im Anschluss für Nele Töller beim 9:11, 7:11, 9:11 gegen Rica Hogg. Nicht so gut lief es derweil für Annika Boll beim 7:11, 1:11, 4:11 gegen Katja Chrzanowski, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Da war final wirklich nichts zu holen. Beim Stand von 1:5 gingen die Spitzenspielerinnen des Hoogsteder SV II und der Spvg. Oldendorf II in die Box. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Simona Alferink gegen Jana Knappmeier, eine Niederlage, die man vor dem Spiel so erwarten konnte. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Martina Legtenborg, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Maren Henke verlor. Nele Töller gegen Katja Chrzanowski hieß die nächste Begegnung und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Niederlage in vier Sätzen auf dem Spielberichtsbogen. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach dieser Niederlage heißt es für den Hoogsteder SV II nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den SV Grün-Weiß Mühlen am 19.02.2023 zu punkten. Die Mannschaft der Spvg. Oldendorf II wird nach nun 6 Siegen in Folge versuchen, beim nächsten Spiel gegen den SV Bawinkel am 25.02.2023 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

Hoogsteder SV II

Doppel: Alferink / Boll 0:1, Legtenborg / Töller 0:1

Einzel: S. Alferink 0:2, M. Legtenborg 1:1, N. Töller 0:2, A. Boll 0:1

Spvg. Oldendorf II

Doppel: Henke / Chrzanowski 1:0, Knappmeier / Hogg 1:0

Einzel: J. Knappmeier 1:1, M. Henke 2:0, K. Chrzanowski 2:0, R. Hogg 1:0